

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Kulturausschusses

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 20.09.2023, Uhr,

Stadtbücherei, Marstall1, 67433 Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Vorsitzender

Weigel, Marc

Mitglieder

Albrecht, Claudia

Gottschalk, Thomas

Hartig, Anna

Hartmann, Edwin

Hofmann, Gerhard

Jakobi, Sonja

Levis-Hofherr, Diana

Lützel, Gabi

Sobirey, Prof. Dr. Frank

Weiland, Hedwig

Verwaltung

Hinkelmann, Heike

Mangold, Heike

Merkle, Birgit

Mildenberger, Marlene

Müller, Rolf

Wilhelm, Diana

Entschuldigt:

Mitglieder

Bender, Pascal

Heller, Hartmut

Landgraf, Michael

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|----|--|----------|
| 1. | Bericht und Programm für die neue ABO-Reihe 2024/2025 | 294/2023 |
| 2. | Einführung einer "Kulturkarte 4/6/8" | 295/2023 |
| 3. | Neufassung der Satzung über die Benutzung der Stadtbücherei
(Benutzungssatzung) | 306/2023 |
| 4. | Museumskonzept - Sachstand und weiteres Vorgehen | 307/2023 |

5. Konzept zur Weiterentwicklung der kulturellen Arbeit in Neustadt an der Weinstraße vom 01.09.2023 297/2023
6. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt Lea Norrick als neue Mitarbeiterin in der Kulturabteilung. Er erklärt, dass Herr Burkhardt, als städtischer Konzertberater, wie gewohnt das Konzertprogramm der ABO Spielzeit 24/25 vorstellen wird und dass der städtische Schauspielberater Herr Nosbüsch sich für die Sitzung entschuldigt hat und daher Frau Hinkelmann die Vorstellung der Schauspiele und Komödien der ABO Spielzeit 24/25 übernimmt. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden von den Kulturausschussmitgliedern nicht gewünscht.

TOP 1

294/2023

Bericht und Programm für die neue ABO-Reihe 2024/2025

Frau Hinkelmann erklärt, dass die Kulturabteilung ab der Spielzeit 24/25 gerne den Veranstaltungsbeginn von 20 Uhr auf 19.30 Uhr vorverlegen möchte, u.a. im Hinblick auf das geplante Kombi-Ticket mit dem VRN-Verbund.

Herr Oberbürgermeister Weigel bemerkt, dass das Kombiticket noch nicht entschieden wurde, aber dass auch er der Meinung ist, dass ein Veranstaltungsbeginn um 19.30 Uhr sinnvoll ist.

Frau Hinkelmann berichtet weiter aus dem Bereich der Kulturabteilung, siehe Anlage zur Drucksache 294/2023 und stellt die geplanten Schauspiele und Komödien der Spielzeit 24/25 vor (siehe Druckvorlage 294/2023). Der städtische Konzertberater Herr Burkhardt stellt das Konzertprogramm der Spielzeit 24/25 vor.

Nach der Programmvorstellung bedankt sich Herr Oberbürgermeister Weigel und fordert zur Abstimmung auf. Es gibt keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Das Programm der Abonnement-Spielzeit 2024/2025 wird daher wie folgt einstimmig beschlossen:

Konzerte

Datum	Künstler	Programm	Preis in €
Di., 10.09.2024	Trio Wanderer	Robert Schumann (1810-1856): Trio op. 63 Clara Schumann (1819-1896): Trio op. 17 Johannes Brahms (1833-1897): Trio op. 8 (1854)	5.500
Do., 21.11.2024	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Dirigent: Michael Francis Solisten: Mandelring-Quartett	Edward Elgar (1857-1934): Introduktion und Allegro für Streicher op. 47 Stefan Heucke (*1959): Metamorphosen über einen Quartettsatz von Franz Schubert Jean Sibelius (1865 – 1957) Sinfonie Nr. 2	12.000
So., 12.01.2025	Bundesjugendorchester Klavier und Dirigent: Wayne Marshall	Benjamin Britten: Young person's guide to the orchestra George Gershwin: Rhapsody in blue Gustav Holst: Die Planeten	12.000
Do., 13.02.2025	Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz Dirigent: Pascal Rophé Solisten: Christian Schmidt und Matthias Höfs	Maurice Ravel (1875-1937): Tombeau de Couperin Fazil Say (*1970): Doppelkonzert für Orgel und Trompete Ravel: Menuet antique Ravel: Daphnis und Chloé (2. Suite)	12.000
Di., 01.04.2025	Staatsorchester Rheinische Philharmonie Dirigent: Benjamin Schwartz Cello: Julian Steckel	Bedrich Smetana (1824-1884): Die Moldau Antonin Dvorak (1841-1904): Cellokonzert Bela Bartok (1881-1945): Konzert für Orchester	12.000

TOP 2

295/2023

Einführung einer "Kulturkarte 4/6/8"

Die Kulturkarte ist ein Rabattsystem (siehe Druckvorlage 295/2023).

Nach Rückfragen der Kulturausschussmitglieder erklärt Frau Hinkelmann, dass der Rabatt pro Person gilt, also wenn 2 Personen (z.B. ein Ehepaar) jeweils 4 Karten kaufen, gilt der Rabatt der „Kulturkarte 4“ und nicht der „Kulturkarte 8“. Frau Norrick ergänzt, dass der Rabatt bei Ticket Regional im Warenkorb nur bei mindestens vier unterschiedlichen Veranstaltungen abgezogen wird, dies geschieht automatisch.

Die Einführung der Kulturkarte 4/6/8 ab der Spielzeit 2024/2025 wird zu folgenden Konditionen, die Ermäßigung staffelt sich beim Kauf von mind.

- 4 Eintrittskarten für 4 unterschiedliche Veranstaltungen: 15 % Ermäßigung,
- 6 Eintrittskarten für 6 unterschiedliche Veranstaltungen: 20 % Ermäßigung,
- 8 Eintrittskarten für 8 unterschiedliche Veranstaltungen: 25 % Ermäßigung,

einstimmig beschlossen.

TOP 3

306/2023

Neufassung der Satzung über die Benutzung der Stadtbücherei (Benutzungssatzung)

Der Vorsitzende verweist auf die Druckvorlage 306/2023, die die Ausschussmitglieder im Vorfeld erhalten haben.

Nachdem es keine Fragen gibt, empfiehlt der Kulturausschuss einstimmig dem Stadtrat die Neufassung der Satzung über die Benutzung der Stadtbücherei.

TOP 4

307/2023

Museumskonzept - Sachstand und weiteres Vorgehen

Herr Oberbürgermeister Weigel verweist auf die Entwicklung Neustadts als Demokratiestadt mit Lernorten in Zusammenarbeit mit dem Land Rheinland-Pfalz, das als wertvolles Projekt den Lernort in der Konrad-Adenauer-Straße mit eigenem Personal besetzen und 2024 umsetzen wird. In diesem Kontext soll auch die Villa Böhm mehr als bisher zur Geltung kommen, ohne ihren heimatkundlichen Charakter aufzugeben. Er schildert die sehr schwierige Situationslage zwischen dem Wunsch nach einem professionellen Museum, wie es in dem Museumskonzept beschrieben wird und dem finanziellen Druck der Haushaltsvorgaben durch das Land Rheinland-Pfalz. Dabei weist er darauf hin, wie die finanzielle Lage (Finanzausgleich) sich verändert hat und noch verändern wird und dass nicht ausgeschlossen werden kann, dass die freiwilligen Leistungen gekürzt werden. Des Weiteren sind die Zahlen für den Haushalt 2024 noch nicht vollständig bekannt, weshalb das voraussichtliche Haushaltsergebnis für das nächste Jahr schwer einzuschätzen sei.

Der Kulturausschuss befürwortet mit 10 Ja-Stimmen die Durchführung eines Interessensbekundungsverfahrens zur Realisierung einer neuen Dauerausstellung im Stadtmuseum Neustadt an der Weinstraße. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sollen in den Haushalten 2024 bis 2027 in Höhe von jeweils 200.000 Euro bereitgestellt werden. Ebenso wird die Einrichtung einer Stelle nach E 13 TVöD für kuratorische und museumspädagogische Aufgaben befürwortet. Frau Hartig enthält sich der Abstimmung.

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die Beschlussfassung des Museumskonzepts.

TOP 5

297/2023

Konzept zur Weiterentwicklung der kulturellen Arbeit in Neustadt an der Weinstraße vom

01.09.2023

Herr Oberbürgermeister Weigel leitet das Thema Kulturentwicklungskonzept sowie die dazugehörige öffentliche Befragung ein. Er stellt fest, dass das Konzept und die Befragung gut im Einklang miteinander sind und die Umfrage eher von Nichtbesucherinnen und Nichtbesuchern genutzt wurde. Dadurch ergibt sich die Chance auch diesen Personenkreis aktiv in das kulturelle Angebot miteinzubeziehen.

Ziel sei es, ein lebendiges Kulturprogramm umzusetzen. Als positives Beispiel nennt, Herr Oberbürgermeister Weigel, das Projekt „Neustadter Herbst.“ Er erklärt, dass für die Fördergemeinschaft Herrenhof Mußbach e.V. von der Stadt Mittel bereitgestellt wurden, um die Geschäftsführung mitzufinanzieren, um somit zur Förderung der kulturellen Arbeit und des bürgerschaftlichen Engagements beizutragen.

Herr Oberbürgermeister Weigel erklärt, dass eine Beschlussfassung des Konzepts im Kulturausschuss ausreicht und kein Beschluss durch den Stadtrat notwendig sei, da im Gegensatz zum Museumskonzept, keine erheblichen Erhöhungen der Haushaltsmittel vorgesehen sind.

Das Kulturentwicklungskonzept wird daraufhin einstimmig beschlossen.

TOP 6

Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende stellt fest, dass es keine weiteren Mitteilungen und Anfragen gibt und beendet die Sitzung.

Ende der Sitzung: Uhr

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr
Neustadt an der Weinstraße, den 24.10. 2023

Marc Weigel
Oberbürgermeister

Lea Braunagel
Schriftführerin